

Antrag vom Februar 2024

Grundstück Berg-am-Laim-Straße 38 (ehem. Landwirtschaftsschule): Bezirksausschuss einbeziehen, soziale Bedarfe berücksichtigen!

Antrag

Der Bezirksausschuss Berg am Laim bittet die Stadtverwaltung, ihn umgehend in Überlegungen hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung des Grundstücks Berg-am-Laim-Straße 38 (ehemalige Landwirtschaftsschule) einzubeziehen.

Der Bezirksausschuss weist an dieser Stelle auf die **dringenden** sozialen Bedarfe im Stadtbezirk hin (insb. Errichtung eines Seniorenheims, Neubau Alten- und Servicezentrum, Verbesserung der Versorgung mit Krippenplätzen) und fordert, dass diese dabei berücksichtigt werden. Die Einbeziehung einer Anwohner Tiefgarage soll ebenfalls geprüft werden.

Die Landeshauptstadt München möge alles unternehmen, um sich das Eigentum an dem Grundstück schnellstmöglich zu sichern.

Begründung:

Das Grundstück an der Berg-am-Laim-Straße 38 (ehemalige Landwirtschaftsschule des Landkreises München) ist Teil eines möglichen Grundstückstausches mit dem aktuellen Eigentümer. Dem Vernehmen nach besteht auf dessen Seite großes Interesse daran, die Grundstücksgeschäfte schnellstmöglich abzuschließen – gegebenenfalls noch im Jahr 2024.

Dem Bezirksausschuss sind bisher keine konkreten Planungsüberlegungen für die Fläche bekannt. Gleichzeitig weist der Bezirksausschuss aber seit Jahren auf Lücken in der sozialen Infrastruktur hin (insb. mangelnde Pflegeplätze, baufälliges Alten- und Servicezentrum, Unterversorgung im Bereich Kinderkrippe), die auch von den zuständigen Fachreferenten regelmäßig bestätigt werden. Zudem liegt das Grundstück in einem Bereich des Stadtbezirks mit besonders hohem Parkdruck. Eine Anwohner Tiefgarage könnte hier zu einer wirksamen Entlastung beitragen.

Johann Kott
Thomas Höhler
Fraktionssprecher

Fabian Ewald
Initiative